

Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **73=93 (1927)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rechnung pro 1926.

Einnahmen:

Saldo aus alter Rechnung	Fr. 31.90
Beiträge der Sektionen	„ 1325.—
Zins Postcheck	„ 6.80
	<u>Fr. 1363.70</u>

Ausgaben:

Beitrag Schweiz. Militärzeitung	Fr. 200.—
Beitrag Schweiz. Offiziersgesellschaft	„ 392.—
Vergütung an Zentralvorstandsmitglieder, Teilnahme an Versammlungen, Konferenzen und Erstellen von Protokollen	„ 150.20
Schreibarbeiten, Drucksachen und Porti	„ 212.15
	<u>Fr. 954.35</u>

Einnahmen	Fr. 1363.70
Ausgaben	„ 954.35
Saldo auf neue Rechnung	<u>Fr. 409.35</u>

Zürich, den 7. März 1927.

Schweizerischer Verwaltungsoffiziersverein:
Der Zentralkassier:
Hptm. *Guyer*.

Totentafel

Lieut.-Col.-Inf. *Georges Hellwig*, né en 1857, ancien of. instr. de l'inf., à disp., ancien Cdt. R. 1. 39 (anc. org.), décédé à Baden (Arg.) le 20 avril 1927.

Oberstlieutenant Georg Hellwig †.

(1857—1927).

Am 20. April 1927 verschied in Baden der frühere Instruktionsoffizier der 2. Division, Oberstlt. G. Hellwig, im Alter von 70 Jahren.

Nicht nur seine ungewöhnliche militärische Laufbahn, sondern auch seine soldatischen und menschlichen Eigenschaften verdienen, daß seiner hier mit einigen Worten gedacht werde.

Hellwig war preußischer aktiver Offizier gewesen und stand nahe vor der Beförderung zum Hauptmann, als er aus durchaus persönlichen Beweggründen im Jahre 1894 sich veranlaßt sah, aus der preußischen Armee auszuscheiden und sich in der Heimat seiner Gattin, zunächst in Genf, niederzulassen. Nichts kennzeichnet besser seine Wesensart als die eiserne Energie und zähe Ausdauer, mit welcher der 37jährige Mann die schweizerische Rekrutenschule und Offiziersschule unter lauter Jünglingen bestand, um dann in das schweizerische Berufsoffizierskorps einzutreten.